



Dr. Kai K. O. Bär
Geschäftsführer

adphos Innovative Technologies GmbH
83052 Bruckmühl/Heufeld
Tel.: +49 (0) 8061 395-103
info@adphos.de
www.adphos.com

Frau Dr. Sonja Angloher-Reichert
Projektmanagerin

Bayern Innovativ GmbH
90402 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911-20671 - 315
angloher@bayern-innovativ.de
www.een-bayern-innovativ.de/IMProve

Strukturen und Prozesse im Unternehmen - neutrale Reflektion und effektive Unterstützung bei der Umsetzung der Erkenntnisse

Die adphos Gruppe hat sich darauf spezialisiert, die führende NIR Technologie für Industrie-anwendungen anzubieten. Durch die Entwicklung der innovativen adphosNIR® Technologie können thermische Prozesse deutlich reduziert und auf kleinerem Platzbedarf realisiert werden, wodurch Quantensprünge in der Anlageneffizienz für den weltweiten Kundenstamm möglich sind. Neben Standardlösungen werden kundenspezifische Individuallösungen für verschiedenste Anwendungsgebiete angeboten, unter anderem für die Druckindustrie, den Bereich gedruckte Elektronik, Metallbandbeschichtung und Automotive. Weltweite Niederlassungen und Kooperationspartner in vielen europäischen Ländern sichern für Kunden kurze Wege und eine optimale Vor-Ort-Betreuung.

Doch wie sieht es mit dem internen Innovationsmanagement aus? Eine Analyse dieses wichtigen Faktors für den Unternehmenserfolg war dem Geschäftsführer, Herrn Dr. Bär, sehr wichtig und er fasst wie folgt zusammen:

„Wir sind sehr zufrieden, dass es uns Bayern Innovativ ermöglicht hat, unsere Innovationsfähigkeit und -prozesse aus neutraler Sicht zu überprüfen.“

Die Einbindung von Personen aus den unterschiedlichsten Unternehmensbereichen erlaubte zudem, dass auch Denkanstöße innerhalb des Unternehmens erfolgten.

Die detaillierte Aufarbeitung des Assessments zusammen mit den Mitarbeitern von Bayern Innovativ vermittelte uns einen ausführlichen, neutralen Blick auf den aktuellen Stand unseres Innovationsmanagements. Sie zeigte klar und prägnant sowohl unsere Fähigkeiten als auch mögliche Verbesserungsfelder. Diskussionen über die Zweckmäßigkeit von aktuellen Strukturen und Prozessen wurden angeregt.

Positiv hervorzuheben ist, dass uns Bayern Innovativ auch nach der Durchführung des Innovationsmanagement-Assessments bei der Umsetzung der Empfehlungen behilflich war. Angestrebte Verbesserungsmaßnahmen wurden konkret beraten oder bei der Vermittlung von Kontakten außerhalb unseres direkten Industrieumfeldes unterstützt. Dadurch konnten wir gezielt Neuanwendungen unserer Technologie vorantreiben und weitere Innovationspartnerschaften anstreben. Dies wurde unter anderem durch den Zugang zur Technologiedatenbank des Enterprise Europe Networks unterstützt, welche einen guten Überblick zu interessanten, internationalen Kooperationsangeboten und -nachfragen im Bereich Technologie und Forschung anbietet.“